

## Klimaschutz zum Beruf machen

energie.geladen: Jugendforum des Energie-Netzwerks fokus.energie e.V. am 7. Dezember

Klimawandel im Blick: Die eingeleitete Energiewende in Deutschland sorgt in vielen Bereichen für Umbrüche – am sichtbarsten im Themenfeld Energie. Ob Versorgungs- und Energiesicherheit, wichtige und nötige Alternativen, Innovationen, Forschung, Produktion, Transportkonzepte oder mögliche Anwendungen: Das gesamte Themenfeld rückt mit all seinen Facetten stärker in den Fokus – auch bei Ausbildung, Studium und Berufswahl.

Hier setzt das Jugendforum des Energie-Netzwerks fokus.energie e.V. mit den Partnern KIT-Hochschulgruppe kine e.V. und Messe Karlsruhe als hybrides Online-Event am **Dienstag, 7. Dezember 2021**, an. Den gesamten Tag über – 9 bis 18 Uhr – informieren Vertreter von Unternehmen, Organisationen, NPOs und Hochschulen im Stream rund um den Themenbereich „Klimaschutz zum Beruf machen“. In Kurzvorträgen und Podiumsdiskussionen geht's um nachhaltige Berufe heute, morgen und übermorgen, um das nachhaltige Durchstarten mit der passenden Ausbildung, um Studiengänge der Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und um Existenzgründung als Klimaschutzmaßnahme. Die Themen Klima und Nachhaltigkeit stehen beim Jugendforum klar im Fokus: Es sind Themen, die angegangen werden müssen – und für die der kommenden Generation auch Rüstzeug an die Hand gegeben wird.

### **Besondere Einblicke erhalten**

Das Programm ist dazu ein Angebot zum Mitmachen, denn es richtet sich thematisch und inhaltlich an junge Menschen, die beim Jugendforum viele Anregungen erhalten, sich selbst einzubringen können – auch durch die entsprechende Wahl der Ausbildung oder des Berufs. Hierfür geben die jeweiligen Referenten besondere Einblicke in die verschiedenen Geschäfts- und Ausbildungsfelder, die längst auch alternative Ansätze bieten. Denn die weitgehende Umstellung auf erneuerbare Energien zum Beispiel in den Bereichen Strom, Wärme oder Mobilität ist ein Thema, das auch in der Ausbildung beschäftigen wird.

Genau hier bieten sich für die kommende Generation große Chancen, Deutschland bei erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit weiterzuentwickeln. Dadurch ergeben sich auch Geschäftschancen für innovative Unternehmen im nationalen wie internationalen Umfeld. Wichtig ist dem Energie-Netzwerk, dass auch beim Jugendforum immer Best Practice-Beispiele eingebunden werden, so Hilmar F. John, fokus.energie-Geschäftsführer: „Längst geht es in Sachen Transformation beim Thema Klima oder Energie Schlag auf Schlag – und da ist es wichtig, dass wir neben der Förderung von Forschung und Entwicklung auch Aspekte der Aus- und Weiterbildung aufzeigen.“

### **Junge Menschen ermuntern**

Viele Branchen stehen in diesen Zeiten vor einer industriellen Revolution, besonders jene Bereiche, die im Themenfeld Energie davon abhängen. Technologien sind vorhanden, aber zum Beispiel müssen Infrastruktur, Produktionsanlagen und Komponentenlieferungen hochskaliert werden. Das bietet viele Chancen – die aber nicht nur über fachspezifische Kenntnisse zu erneuerbaren Energien und dem Energiemarkt im Allgemeinen verfügen, sondern auch unternehmerisch handeln sowie Leitungs- und Führungsaufgaben im nationalen wie internationalen Umfeld übernehmen können.

### **Vorträge, „Climate Camp“ und auch Messe Job & Bildung**

Im Rahmen der Veranstaltung findet auch ein „Climate Camp“ statt – es richtet sich an junge Menschen, die über ein persönliches nachhaltiges Verhalten hinaus zur Erreichung der Klimaziele aktiv mit ihren Ideen beitragen wollen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten in Teams an ihren Ideen, lernen von Experten und gewinnen Einblicke in neueste Entwicklungen der Nachhaltigkeits- und Energiebranche. Dazu gibt's die Möglichkeit, Referenten zu befragen, sich bei der angedockten Messe Job & Bildung über entsprechende Berufs- und Studienmöglichkeiten zu informieren und bei innovativen Start-ups gewissermaßen beim Entwicklungsprozess über die Schulter zu schauen.

Ob Pitches, Kurzvorträge oder Podiumsdiskussionen: Das Jugendforum ist vom Angebot bewusst so breit aufgestellt, um die Vielfältigkeit der Herausforderungen und Chancen in dieser Zeit aufzuzeigen, gibt dabei Raum für Ideen, Inspirationen und Lösungen. Denn letztlich ist dies der Schlüssel zu neuen Innovationen, Produkten und Dienstleistungen. Das Jugendforum kann somit Anstöße zur beruflichen Entwicklung geben, Impulse zu einer anstehenden Berufswahl.

Infos und weitere Informationen zum Thema unter [www.energiegeladen.info/jugendforum-2021](http://www.energiegeladen.info/jugendforum-2021)

### **Über fokus.energie**

Die Energie-Welt befindet sich in einem dynamischen Umbruch – und es gibt gute Gründe, die Energiewende zu unterstützen. Neue Technologien im Bereich der Energie zu entwickeln, ist meist kapitalintensiv und erfordert fachliches Know-how. Kernthemen sowie das Umfeld der Energie sind technisch komplex, und eng verknüpft mit Anforderungen aus Wirtschaft und Politik. 2014 wurde das Energie-Netzwerk durch engagierte Unternehmer gegründet. Mit Aktionen werden neue Impulse für eine nachhaltige Energie-Zukunft gesetzt, dabei auch Menschen zusammengebracht und durch Weiterbildung Wissen und Kompetenz aufgebaut. fokus.energie fördert und unterstützt Ideen, Unternehmen und Projekte. Das Netzwerk ist unabhängig und offen für jede nachhaltige Technologie zur Erzeugung, Speicherung, Verteilung und effiziente Nutzung von Energie. Es bietet Gründern, Innovatoren, Unternehmern und Investoren eine vertrauensvolle Plattform für den Austausch von Visionen und Talenten. fokus.energie verknüpft dabei die starken Player in Forschung, Bildung, Mittelstand und Großunternehmen mit der Kreativität engagierter Start-ups. Mehr dazu unter [www.fokusenergie.net](http://www.fokusenergie.net)